



Gewässerkunde

Messstellen Grundwasserstand in Bayern

Staatliches Grundnetz - Stand Juli 2003

Grundwassermessstellen (Anzahl)

O vorhanden (467)∆ geplant (160)

Das Grundnetz ist ein weitmaschiges Netz anthropogen möglichst unbeeinflusster Messstellen zur langfristigen Beobachtung überörtlich bedeutsamer Grundwasserleiter.

Die Farbe im Symbol gibt den von der Messstelle erfassten Grundwasserleiter an.

Grundwasserleiter mit überörtlicher Bedeutung (Beobachtung im Grundnetz)

oberer bereichsweise überdeckt	unterer unter oberem GwLeiter	Grundwasserleiter	
		Flusstalfüllungen	Quarta
		Schotterflächen	Jauanta
		Obere Süßwassermolasse	Tertiär
		Ortenburger Schotter] Tertiai
		Kreide-Sandstein	
		Weisser Jura (Malmkarst)	
		Burg- und Blasensandstein (Sandsteinkeuper)	7
		Benker Sandstein (Gipskeuper)	Trias
		Muschelkalk	
		Buntsandstein	

Grundwasserleiter mit örtlicher Bedeutung (keine Beobachtung im Grundnetz)



 $Ge w\"{a}ssere in zugsgebiete$

----- Hauptwasserscheiden

Siedlungen

Siedlungsflächen BAYREUTH Regierungsbezirkssitze Schweinfurt Kreisfreie Städte

Verwaltungsgrenzen

Staatsgrenzen — Regierungsbezirksgrenzen Landesgrenzen

Wasserwirtschaftliche Fachdaten: Informationssystem Wasserwirtschaft Topographische Grunddaten: Geobasisdaten des BLVA, http://www.geodaten.bayern.de

0 25 50 km

Maßstab 1 : 1 250 000

© Bayerisches Landesamt für Wasserwirtschaft, eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen Lazarettstr. 67, D-80636 München, Telefon 089/9214-01 Druck im Oktober 2003

Karten zur Wasserwirtschaft

